

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel einnehmen bzw. anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Prevymis®

MSD Merck Sharp & Dohme AG

Was ist Prevymis und wann wird es angewendet?

Prevymis ist ein antivirales Arzneimittel, das den Wirkstoff Letermovir enthält. Prevymis ist ein Arzneimittel für Erwachsene und für Kinder ab dem Alter von 2 Monaten und mit einem Körpergewicht von mindestens 5 kg, die vor kurzem eine Stammzell-(Knochenmark-)transplantation erhalten haben. Prevymis wird auch für Erwachsene und für Jugendliche ab dem Alter von 12 Jahren und mit einem Körpergewicht von mindestens 40 kg verwendet, die vor kurzem eine Nierentransplantation erhalten haben. Dieses Arzneimittel hilft Ihnen, dass Sie nicht durch CMV («Cytomegalovirus») erkranken.

Auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin.

Wann darf Prevymis nicht eingenommen werden?

Wenn Sie allergisch gegen Letermovir oder einen der anderen Bestandteile dieses Arzneimittels sind (aufgeführt in «Was ist in Prevymis enthalten?»).

Wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel einnehmen:

- Pimozid – gegen das Tourette-Syndrom
- Mutterkornalkaloide (wie z.B. Ergotamin und Dihydroergotamin) – gegen Migräne-Kopfschmerzen.

Wenn Sie das folgende pflanzliche Arzneimittel einnehmen:

- Johanniskraut (*Hypericum perforatum*)

Wenn Sie Prevymis mit Ciclosporin einnehmen

Wenn Sie Prevymis mit Ciclosporin einnehmen, nehmen Sie kein:

- Dabigatran – gegen Blutgerinnsel
- Atorvastatin, Rosuvastatin, Pitavastatin oder Simvastatin – gegen hohes Cholesterin

Wenn einer der oben genannten Punkte auf Sie zutrifft, nehmen Sie Prevymis nicht ein. Wenn Sie sich nicht sicher sind, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin oder Ihrer Pflegekraft, bevor Sie Prevymis einnehmen.

Wann ist bei der Einnahme von Prevymis Vorsicht geboten?

Wenn Sie auch ein Arzneimittel gegen hohes Cholesterin einnehmen (siehe Liste der Arzneimittel unten unter *Andere Arzneimittel und Prevymis*), müssen Sie Ihrem Arzt bzw. Ärztin unverzüglich mitteilen, wenn Sie unerklärlichen Muskelkater oder -schmerzen haben, insbesondere, wenn Sie sich unwohl fühlen oder Fieber haben. Es kann sein, dass Ihr Arzneimittel oder die Dosis geändert werden muss. Lesen Sie die Packungsbeilage Ihres anderen Arzneimittels für weitere Informationen.

Zusätzliche Blutuntersuchungen können zur Überwachung folgender Arzneimittel erforderlich sein:

- Ciclosporin, Tacrolimus, Sirolimus
- Voriconazol

Andere Arzneimittel und Prevymis



Teilen Sie Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin mit, wenn Sie derzeit noch weitere Arzneimittel einnehmen, bis vor kurzem weitere Arzneimittel eingenommen haben oder vorhaben, in naher Zukunft noch weitere Arzneimittel einzunehmen. Denn Prevymis kann die Wirkungsweise anderer Arzneimittel beeinflussen, und andere Arzneimittel können die Wirkungsweise von Prevymis beeinflussen. Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin wird Ihnen mitteilen, ob es sicher ist, Prevymis mit anderen Arzneimitteln einzunehmen.

Es gibt einige Arzneimittel, die Sie nicht zusammen mit Prevymis einnehmen dürfen. Lesen Sie dazu die Liste unter «Wann darf Prevymis nicht eingenommen werden?».

Informieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin insbesondere, wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel einnehmen. Eventuell muss Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin Ihre Arzneimittel oder die Dosis Ihrer Arzneimittel ändern:

- Alfentanil – bei starken Schmerzen
- Fentanyl – bei starken Schmerzen
- Chinidin – bei abnormalen Herzrhythmen
- Amiodaron – wird zur Korrektur unregelmässiger Herzschläge verwendet
- Midazolam – wird als Beruhigungsmittel verwendet
- Ciclosporin, Tacrolimus, Sirolimus – um die Abstossung eines Transplantats zu verhindern
- Voriconazol – gegen Pilzinfektionen
- Statine, wie z.B. Atorvastatin, Pitavastatin, Simvastatin, Fluvastatin, Lovastatin, Pravastatin, Rosuvastatin – gegen hohes Cholesterin
- Omeprazol, Pantoprazol – bei Magengeschwüren und anderen Magenproblemen
- Glibenclamid, Repaglinid – gegen hohen Blutzucker
- Carbamazepin, Phenobarbital, Phenytoin – gegen Krampfanfälle
- Dabigatran, Warfarin – zur Blutverdünnung und gegen Blutgerinnsel
- Orale kontrazeptive Steroide – zur Schwangerschaftsverhütung
- Nafcillin – gegen bakterielle Infektionen
- Rifabutin, Rifampicin – gegen mykobakterielle Infektionen
- Thioridazin – bei psychischen Erkrankungen
- Bosentan – gegen hohen Blutdruck in den Lungengefässen
- Efavirenz, Etravirin, Nevirapin, Lopinavir, Ritonavir – gegen HIV
- Modafinil – für Wachheit

Sie können Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin nach einer Liste von Arzneimitteln, die Wechselwirkungen mit Prevymis haben könnten, fragen.

Verschaffen Sie sich Klarheit über die Arzneimittel, die Sie einnehmen. Führen Sie eine Liste Ihrer Arzneimittel, die Sie Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin vorlegen können, wenn Sie ein neues Arzneimittel erhalten.

Prevymis enthält Laktose

Dieses Arzneimittel enthält Laktosemonohydrat. Bitte nehmen Sie Prevymis erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Prevymis enthält Natrium



Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Tablette oder Beutel, d.h. es ist nahezu «natriumfrei».

Fahrtüchtigkeit und Bedienen von Maschinen

Prevymis kann Ihre Fahrtüchtigkeit oder Ihre Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigen (siehe «Welche Nebenwirkungen kann Prevymis haben?»). Einige Patienten berichteten während der Anwendung von Prevymis über Ermüdung, Drehschwindel und Kopfschmerzen. Wenn Sie ein solches Anzeichen verspüren, sollten Sie so lange nicht aktiv am Verkehr teilnehmen und keine Maschinen bedienen, bis diese Wirkung wieder abgeklungen ist.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie noch an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen.

Darf Prevymis während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Wenn Sie schwanger sind, glauben, dass Sie schwanger sein könnten, oder gerne schwanger werden möchten, teilen Sie dies Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin mit, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen, denn es ist nicht bekannt, ob Prevymis Ihrem Kind während Ihrer Schwangerschaft schaden wird.

Wenn Sie stillen oder vorhaben zu stillen, informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen, da nicht bekannt ist, ob Prevymis in Ihre Muttermilch übergeht und von Ihrem Kind aufgenommen wird.

Wie verwenden Sie Prevymis?

Nehmen Sie Prevymis genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin ein.

Ihr Arzt oder Ihre Ärztin wird Ihnen mitteilen, wie viele Tabletten oder Beutel Sie nehmen sollen.

Wenn Sie die Tabletten einnehmen:

- Nehmen Sie sie einmal täglich nach Anweisung ein.
- Nehmen Sie sie jeden Tag zur gleichen Zeit ein.
- Nehmen Sie sie mit oder ohne Nahrung ein.
- Schlucken Sie die Tablette ganz herunter. Zerkleinern, zerdrücken oder zerkauen Sie die Tablette nicht.
- Bewahren Sie sie in der Originalverpackung auf, bis Sie bereit sind, sie einzunehmen.

Wenn Sie das Granulat einnehmen:

- Lesen Sie die *Gebrauchsanweisung*. Dort wird erklärt, wie Sie eine Dosis Prevymis Granulat richtig zubereiten und einnehmen. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf und befolgen Sie sie jedes Mal, wenn Sie das Arzneimittel zubereiten und einnehmen.
- Nehmen Sie Prevymis einmal täglich ein.
- Wenn Sie Fragen haben, wie Sie Prevymis Granulat einnehmen sollen, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Prevymis ist nicht zur Anwendung bei Kindern unter 5 kg Körpergewicht bestimmt, die eine Stammzell-(Knochenmark-)transplantation erhalten haben, oder bei Kindern unter 40 kg Körpergewicht, die eine Nierentransplantation erhalten haben, denn Prevymis ist in diesen Gruppen nicht untersucht worden.

Was ist, wenn ich einmal mehr Prevymis eingenommen habe als vorgesehen?

Wenn Sie einmal mehr Prevymis eingenommen haben als Sie sollten, verständigen Sie sofort Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Was ist, wenn ich einmal vergessen habe, Prevymis einzunehmen?

Es ist sehr wichtig, dass Sie keine Prevymis-Dosen verpassen oder überspringen.



- Wenn Sie eine Dosis vergessen, nehmen Sie sie ein, sobald Sie daran denken. Wenn es jedoch fast Zeit für die nächste Dosis ist, überspringen Sie die verpasste Dosis. Nehmen Sie Ihre nächste Dosis wie gewohnt ein.
- Nehmen Sie keinesfalls zwei Dosen Prevymis ein, um eine verpasste Dosis auszugleichen.
- Wenn Sie nicht die volle Dosis eingenommen haben oder etwas davon erbrechen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, was Sie tun sollen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Brechen Sie die Einnahme von Prevymis nicht ab

Brechen Sie die Einnahme von Prevymis nicht eigenmächtig ab, ohne vorher mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin zu sprechen. Achten Sie darauf, dass Ihnen Prevymis nicht ausgeht. Dann ist die Chance am grössten, dass das Arzneimittel verhindert, dass Sie nach einer Stammzell- oder Nierentransplantation an CMV erkranken.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin.

Nehmen Sie das Arzneimittel immer genau in der Dosis ein, die Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin verordnet hat. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie das Gefühl haben, dass das Arzneimittel überhaupt nicht oder aber zu stark wirkt.

Welche Nebenwirkungen kann Prevymis haben?

Wie jedes andere Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen hervorrufen. Allerdings treten diese Nebenwirkungen nicht bei allen Personen auf.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin, wenn Sie bei sich eine oder mehrere der folgenden Nebenwirkungen bemerken.

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Anwendern)

- Durchfall
- Übelkeit
- Erbrechen.

Gelegentlich (betrifft 1 bis 10 von 1000 Anwendern)

- Allergische Reaktion (Überempfindlichkeit) – die Anzeichen können Keuchen, Atemnot, Ausschlag oder Nesselausschlag, Juckreiz, Schwellung sein.
- Appetitverlust
- Geschmacksstörungen
- Kopfschmerzen
- Drehschwindel (Vertigo)
- Bauchschmerzen
- Abnormale Werte in Labortest zur Leberfunktion (d.h. erhöhte Leberenzym-Werte)
- Muskelkrämpfe
- Hoher Kreatininwert im Blut – in Bluttests angezeigt
- Ermüdung (Fatigue)
- Schwellungen an Händen und Füßen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin.



Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Lagerungshinweis

Nicht über 30°C lagern.

Filmtabletten in der Originalverpackung (Blister) aufbewahren, um sie vor Feuchtigkeit zu schützen. Prevymis Granulat bis zur Verwendung im Originalbeutel aufbewahren.

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Weitere Informationen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Prevymis enthalten?

Wirkstoffe

Letermovir.

Jede Filmtablette enthält 240 mg Letermovir oder 480 mg Letermovir.

Jeder Beutel Granulat enthält 20 mg Letermovir oder 120 mg Letermovir.

Hilfsstoffe

Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Povidon, kolloidales Siliciumdioxid, Magnesiumstearat und folgende Hilfsstoffe im Filmüberzug: Laktosemonohydrat, Hypromellose 2910 (E464), Titandioxid (E171), Triacetin, Eisenoxid gelb (E172), und (nur 480-mg-Filmtabletten sowie Granulat) Eisenoxid rot (E172). Die Filmtabletten enthalten ausserdem Carnaubawachs.

Zulassungsnummer

66652, 69867 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Prevymis? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken gegen ärztliche Verschreibung, die nur zum einmaligen Bezug berechtigt.

Prevymis 240-mg-Packungen mit 1 x 28 Filmtabletten. (A)

Prevymis 480-mg-Packungen mit 1 x 28 Filmtabletten. (A)

Prevymis 20 mg Granulat im Beutel; Packungsgrösse 30 Beutel. (A)

Prevymis 120 mg Granulat im Beutel; Packungsgrösse 30 Beutel. (A)

Zulassungsinhaberin

MSD MERCK SHARP & DOHME AG

Luzern

Diese Packungsbeilage wurde im Februar 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

CCPPI-MK8228-MF-032024/RCN000026329-CH

Gebrauchsanweisung

Wichtig: Zuerst diese Broschüre lesen

Gebrauchsanweisung

PREVYMIS®



(Letermovir)

Granulat im Beutel

Diese Gebrauchsanweisung enthält Informationen darüber, wie Prevymis einzunehmen ist.

Wichtige Informationen, die Sie vor der Einnahme von Prevymis kennen müssen

- Nehmen Sie Prevymis über den Mund (oral) ein oder verabreichen Sie es über eine Ernährungssonde.
 - Prevymis darf **nicht** zerstoßen oder zerkaut werden.
- Wann wird es eingenommen?
 - Nehmen Sie das Arzneimittel jeden Tag zu ungefähr derselben Uhrzeit ein.
- Wie viel wird eingenommen?
 - Ihr Arzt resp. Ihre Ärztin teilt Ihnen mit, welche Menge (Dosis) für Sie je nach Alter und Körpergewicht die richtige ist.
 - Nehmen Sie jedes Mal die volle Dosis ein.
 - Halten Sie Ihre Arzttermine ein, denn die Dosis kann sich ändern.

Verständigen Sie Ihren Arzt resp. Ihre Ärztin, wenn Sie eine Dosis vergessen, nicht die volle Dosis eingenommen haben oder etwas davon erbrechen.

Wie verwenden Sie Prevymis?

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt resp. Ihrer Ärztin darüber, wie dieses Arzneimittel einzunehmen ist.

Nehmen Sie Prevymis auf **EINE** der folgenden Arten ein:

- Mit weicher Nahrung mischen – siehe Abschnitt «Mit weicher Nahrung mischen»
- Über eine Ernährungssonde verabreichen – siehe Abschnitt «Über eine Ernährungssonde verabreichen»

Mit weicher Nahrung mischen

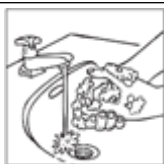
Wichtige Informationen darüber, wie Sie Prevymis mit weicher Nahrung mischen



- Verwenden Sie nur kalte Nahrung oder Nahrung mit Raumtemperatur.
 - Verwenden Sie **keine** heiße Nahrung.
- Sie müssen die Zeit einhalten! Seien Sie also bereit, bevor Sie beginnen!
 - Sie müssen das gesamte Gemisch innerhalb von 10 Minuten, nachdem Sie Prevymis mit der Nahrung gemischt haben, einnehmen.

Mit weicher Nahrung mischen





Schritt 1: Waschen Sie die Hände mit Seife und Wasser und trocknen Sie sie ab.



Schritt 2: Prüfen Sie das Verfallsdatum auf der Oberseite des Kartons.

- Verwenden Sie Prevymis **nicht**, wenn es abgelaufen ist.

Mit weicher Nahrung mischen

Hinweis: Ihr Arzt resp. Ihre Ärztin wird Ihnen mitteilen, wie viele Beutel Sie für Ihre Dosis benötigen.



Schritt 3: Legen Sie alles Benötigte auf einer sauberen Oberfläche bereit.

- Die Anzahl Beutel gemäss der Angabe Ihres Arztes resp. Ihrer Ärztin
- Schere
- Kleines Gefäss
- Teelöffel (kleiner Löffel)

Schritt 4: Nehmen Sie eine weiche Nahrung, die Ihnen schmeckt, beispielsweise Apfelmus oder Joghurt.

- Verwenden Sie **keine** heisse Nahrung.

Mit weicher Nahrung mischen



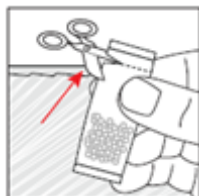
Schritt 5: Geben Sie 1 bis 3 Teelöffel (kleine Löffel) weiche Nahrung in das kleine Gefäss.



Schritt 6: Klopfen Sie auf den/die Beutel, damit sich das Granulat unten im Beutel sammelt.

- Halten Sie den/die Beutel so, dass die gepunktete Linie nach oben zeigt.

Mit weicher Nahrung mischen



Schritt 7: Schneiden Sie den/die Beutel mit der Schere an der gepunkteten Linie auf.





Schritt 8: Klopfen Sie den/die Beutel sorgfältig aus, damit das gesamte Granulat auf die weiche Nahrung in dem kleinen Gefäß gelangt.

- Achten Sie darauf, das gesamte Granulat in das Gefäß zu schütten.
- Überprüfen Sie, ob der/die Beutel leer ist/sind.
- Wenn Granulat verschüttet wird, wenden Sie sich an Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin.

Mit weicher Nahrung mischen



Schritt 9: Mischen Sie Prevymis und die Nahrung vorsichtig mit dem Löffel.

Mit weicher Nahrung mischen



Schritt 10: Nehmen Sie das GESAMTE Prevymis-Gemisch ein.

- Prüfen Sie anschliessend, dass kein Granulat mehr im Gefäß oder am Löffel verbleibt.
- Wenn Sie Hunger haben, können Sie danach mehr von dem Lebensmittel oder eine Mahlzeit zu sich nehmen.

Wenn Sie nicht das gesamte Prevymis-Gemisch zu sich nehmen oder etwas davon erbrechen, wenden Sie sich an Ihren Arzt resp. Ihre Ärztin.

Sie müssen die Zeit einhalten! Sie müssen das gesamte Gemisch innerhalb von 10 Minuten, nachdem Sie Prevymis mit der Nahrung gemischt haben, einnehmen.

Mit weicher Nahrung mischen



Schritt 11: Aufräumen

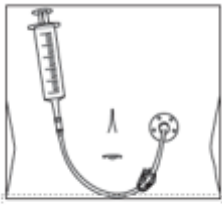
- Werfen Sie den/die leeren Beutel in den Abfall.
- Waschen Sie das Gefäß und den Löffel mit Spülmittel und Wasser.
- Lagern Sie alles an einem sauberen, trockenen Ort.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten «Lagerungshinweise für Prevymis Beutel» sowie «Weitere Hinweise zu Prevymis».

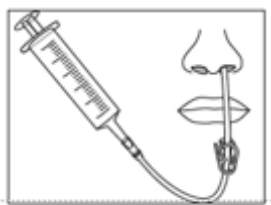
Über eine Ernährungssonde verabreichen

Diese Anleitung gilt nur für Patienten mit einer Ernährungssonde.





Magensonde
durch die
Bauchdecke
(G-Sonde)



Nasen-
Magensonde
(NG-Sonde)

Fragen Sie Ihren Arzt resp. Ihre Ärztin, wie Prevymis über eine Ernährungssonde verabreicht wird, und wie man die Sonde reinigt.

Über eine Ernährungssonde verabreichen

Wichtige Informationen darüber, wie Sie Prevymis mit Flüssigkeit mischen



- Prevymis sollte mit Milch, Apfelsaft oder Babynahrung (BN) gemischt werden. Prevymis kann auch mit Wasser gemischt werden, aber nur, wenn Prevymis über eine NG-Sonde verabreicht wird.
 - Lassen Sie die Flüssigkeit Raumtemperatur erreichen.
 - Mischen Sie Prevymis **nicht** mit heisser oder gekühlter Flüssigkeit.
- Sie müssen die Zeit einhalten! Seien Sie also bereit, bevor Sie beginnen!
 - Nachdem Sie Prevymis mit der Flüssigkeit gemischt haben, müssen Sie mindestens 10 Minuten warten, bevor Sie es verabreichen. So können die Granulatkörnchen aufbrechen, sodass sie die Ernährungssonde nicht verstopfen.
 - Sobald das Gemisch bereit ist, befolgen Sie **unverzüglich** die Schritte zur Verabreichung.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Schritt 1: Waschen Sie die Hände mit Seife und Wasser und trocknen Sie sie ab.



Schritt 2: Prüfen Sie das Verfallsdatum auf der Oberseite des Kartons.

- Verwenden Sie Prevymis **nicht**, wenn es abgelaufen ist.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Hinweis: Ihr Arzt resp. Ihre Ärztin teilt Ihnen mit, wie viele Beutel Sie für Ihre Dosis benötigen.



Schritt 3: Legen Sie alles Benötigte auf einer sauberen Oberfläche bereit.

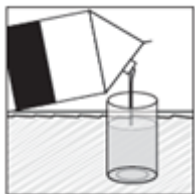
- Die Anzahl Beutel gemäss der Angabe Ihres Arztes resp. Ihrer Ärztin
- Schere
- Uhr oder Wecker
- Kleines Trinkglas
- Von Ihrem Arzt oder Apotheker resp. Ihrer Ärztin oder Apothekerin erhaltene, für die Ernährungssonde geeignete Spritze
- Von Ihrem Arzt oder Apotheker resp. Ihrer Ärztin oder Apothekerin erhaltener Arzneimittelbecher (15 bis 30 ml)

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Schritt 4: Wählen Sie eine Flüssigkeit: Milch, Apfelsaft oder Babynahrung (BN).

Sie können auch Wasser verwenden, aber nur, wenn Prevymis über eine NG-Sonde verabreicht wird.



Schritt 5: Geben Sie eine kleine Menge Flüssigkeit in das Glas.

- Lassen Sie die Flüssigkeit Raumtemperatur erreichen.
- Verwenden Sie **keine** heisse oder gekühlte Flüssigkeit.



Schritt 6: Ziehen Sie die Flüssigkeit aus dem Glas in die Spritze auf.

- Ihr Arzt resp. Ihre Ärztin teilt Ihnen mit, wie viel Flüssigkeit Sie verwenden müssen.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Schritt 7: Leeren Sie die Flüssigkeit aus der Spritze in den kleinen, sauberen Arzneimittelbecher.

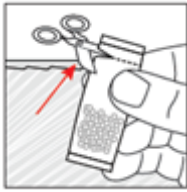


Schritt 8: Klopfen Sie auf den/die Beutel, damit sich das Granulat unten im Beutel sammelt.

- Halten Sie den/die Beutel so, dass die gepunktete Linie nach oben zeigt.

Über eine Ernährungssonde verabreichen





Schritt 9: Schneiden Sie den/die Beutel mit der Schere an der gepunkteten Linie auf.



Schritt 10: Klopfen Sie den/die Beutel sorgfältig in denselben Arzneimittelbecher aus.

- Achten Sie darauf, das gesamte Granulat in den Arzneimittelbecher zu schütten.
- Überprüfen Sie, ob der/die Beutel leer ist/sind.
- Wenn Granulat verschüttet wird, wenden Sie sich an Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Schritt 11: Verwenden Sie eine Uhr oder einen Wecker und warten Sie 10 Minuten.

- Den Arzneimittelbecher **nicht** schütteln oder schwenken.

Wichtig: Stellen Sie den Arzneimittelbecher während der Wartezeit an einen sicheren Ort, der für Kinder unzugänglich ist.



- Prevymis löst sich nicht auf, sondern bricht auf oder zerfällt.
- Nach 10 Minuten ist das Gemisch bereit zur Anwendung.
- Sobald das Gemisch bereit ist, befolgen Sie Schritte 12–19 zur Verabreichung.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



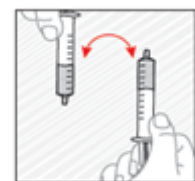
Schritt 12: Rühren Sie das Gemisch vorsichtig mit der Spritzenspitze um.

- Den Arzneimittelbecher **nicht** schütteln oder schwenken.



Schritt 13: Neigen Sie den Arzneimittelbecher und ziehen Sie das gesamte darin befindliche Gemisch in die Spritze auf.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Schritt 14: Verabreichen Sie das Prevymis-Gemisch.

- Drehen Sie die Spritze vorsichtig um, damit sich das Arzneimittel nicht absetzt.
-



 	Die Spritze nicht schütteln, da sich sonst Luftblasen bilden können. • Bringen Sie die Spritze an der Ernährungssonde an. • Drücken Sie den Spritzenkolben langsam herunter, um das Gemisch in die Sonde zu geben.
Über eine Ernährungssonde verabreichen	
 	Schritt 15: Zum Spülen ziehen Sie in derselben Spritze noch einmal Flüssigkeit aus demselben Glas auf. • Ihr Arzt resp. Ihre Ärztin teilt Ihnen mit, wie viel Flüssigkeit Sie verwenden müssen. Schritt 16: Drücken Sie die Flüssigkeit aus der Spritze langsam in denselben Arzneimittelbecher.
Über eine Ernährungssonde verabreichen	
 	Schritt 17: Rühren Sie das Gemisch vorsichtig mit der Spritzenspitze um. • Den Arzneimittelbecher nicht schütteln oder schwenken. Schritt 18: Neigen Sie den Arzneimittelbecher und ziehen Sie das gesamte darin befindliche Gemisch in die Spritze auf.
Über eine Ernährungssonde verabreichen	
	Schritt 19: Verabreichen Sie das Spülgemisch. • Drehen Sie die Spritze vorsichtig um, damit sich das Arzneimittel nicht absetzt. • Die Spritze nicht schütteln, da sich sonst Luftblasen bilden können.





- Bringen Sie die Spritze an der Ernährungssonde an.
- Drücken Sie den Spritzenkolben langsam herunter, um das Gemisch in die Sonde zu geben.

Wenn nicht das gesamte Prevymis-Gemisch verabreicht wird, wenden Sie sich an Ihren Arzt resp. Ihre Ärztin.

Über eine Ernährungssonde verabreichen

Schritt 20: Spülen Sie die Ernährungssonde sofort danach mit Wasser.

- Fragen Sie Ihren Arzt resp. Ihre Ärztin, wie viel Wasser Sie verwenden müssen.

Über eine Ernährungssonde verabreichen



Schritt 21: Aufräumen

- Werfen Sie den/die leeren Beutel in den Abfall.
- Spülen Sie die Spritze und den Arzneimittelbecher von Hand mit warmem Wasser und Spülmittel.
 - Die Spritze und den Arzneimittelbecher **nicht** im Geschirrspüler spülen.
 - Die Spritze und den Arzneimittelbecher **nicht** auskochen.
- Lagern Sie alles an einem sauberen, trockenen Ort.

Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten «Lagerungshinweise für Prevymis Beutel» sowie «Weitere Hinweise zu Prevymis».

Lagerungshinweise für Prevymis Beutel

- Nicht über 30 °C lagern.
- Dieses und alle anderen Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Weitere Hinweise zu Prevymis

Für weitere Auskünfte über die Anwendung von Prevymis fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker resp. Ihre Ärztin oder Apothekerin und lesen Sie die Packungsbeilage.

